

Inhalt.

	Seite
Abchnitt I.	1
Einleitung.	
Früher und heute. Vorwurf, der Freihändler sei „Theoretiker“.	
Berechtigung der Theorie. Nähere Umschreibung der Aufgabe.	
Abchnitt II.	4
Einige Grundbegriffe.	
Wirtschaftsergebniß einer Nation gleich dem Gesamtergebniß ihrer Arbeit. Letztere nicht immer Werthe erzeugend. Bestimmung des Werthes durch Arbeit und Bedarf. Stellung des Geldes in der Production. Der Reichthum einer Nation besteht nicht in dem Gelde selbst. Arbeitstheilung. Regulirende Thätigkeit des Preises. Capitalansammlung. Zollschranke ein Hemmniß der Arbeitstheilung und der Capitalansammlung. Schutzzölle im Widerspruch mit der Weltwirthschaft. Anhang: Betheiligung Deutschlands an dem Weltmarkte.	
Abchnitt III.	14
Handelsbilanztheorie.	
Das Merkantilsystem spukt noch unter uns. Waarenbilanz. Falsche Schlußfolgerungen aus derselben. Großer Werth der Waarenbilanz als Theil der allgemeinen Zahlungsbilanz.	
Abchnitt IV.	22
Schutzoll und Ausfuhrprämie.	
Ist England rein auf dem Wege des Intellekts, wie vielfach behauptet wird, vom Schutzoll zum Freihandelsystem übergegangen?	